

STUDIENPLAN

B.A.-Hauptfachstudiengang

Semester	Studienbereich Sprache [Jedes Semester: eine alte Sprache (Sanskrit) und eine neue Sprache (etwa Hindi oder Malayalam)]		Studienbereich Indologie/ South Asian Studies	Studienbereiche Überfachliche Qualifikation & Prüfung
	Studienbereich Mobilitätssemester			
1.	IND-BA-01 Sanskrit Grundstufe I (6 LP)	Wahlpflicht IND-BA-05 Hindi Grundstufe I (6 LP)	IND-BA-09 Malayalam Grundstufe I (6 LP)	IND-BA-22 Überfachliche Bildung (21 LP)
2.	IND-BA-02 Sanskrit Grundstufe II (6 LP)	Wahlpflicht IND-BA-06 Hindi Grundstufe II (6 LP)	IND-BA-10 Malayalam Grundstufe II (6 LP)	
3.	IND-BA-03 Sanskrit Aufbaustufe (9 LP)	Wahlpflicht		
4.		IND-BA-07 Hindi Aufbaustufe (9 LP)	IND-BA-11 Malayalam Aufbaustufe (9 LP)	
5.	Wahlpflicht	IND-BA-18 Mobilitätssemester Option A: Auslandssemester (12 LP) IND-BA-19 Mobilitätssemester Option B: Praktikum (12 LP) IND-BA-20 Mobilitätssemester Option C: Studienprojekt (12 LP)		
6.	IND-BA-04 Sanskrit Lektüre (3 LP)	Wahlpflicht IND-BA-08 Hindi Lektüre und Konversation (3 LP)	IND-BA-12 Malayalam Lektüre und Konversation (3 LP)	
				IND-BA-21 Bachelorarbeit (12 LP)

Das Mobilitätssemester (5. Semester) soll bevorzugt in Indien, kann aber auch innerhalb Deutschlands, so auch in Tübingen, absolviert werden.

B.A.-Nebenfachstudiengang

Das Nebenfach ist parallel zum Hauptfach aufgebaut. Es bietet zwei Studienoptionen: A) Sie wählen zu Studienbeginn eine Sprache (entweder Hindi oder Malayalam oder Sanskrit) und erlernen diese über die gesamten sechs Semester; B) Sie wählen in den ersten vier Semestern eine der genannten Sprachen und widmen sich in den letzten beiden Semestern einer zweiten Sprache. Ein Mobilitätssemester ist im Nebenfach nicht vorgesehen.

INDOLOGIE@TÜBINGEN

Die Tübinger Indologie besteht seit 1856 und verfügt über eine vorzüglich ausgestattete, serviceorientierte Bibliothek. Sie zeichnet sich als „Kleines Fach“ durch intensive Einzelbetreuung und eine hervorragende Lernatmosphäre aus. Es bestehen lebendige Kooperationen mit den anderen zu Indien arbeitenden Disziplinen an der Universität Tübingen wie Ethnologie, Religionswissenschaft oder Anglistik. Durch engen Kontakt mit indienspezifischen Kunst- und Kulturorganisationen besteht ein breites Zusatzangebot wie Filmfestivals, Konzerte oder Workshops zu Musik, Tanz und Theater.

Die Universität Tübingen

Innovativ. Interdisziplinär. International. Seit 1477. Die Universität Tübingen verbindet diese Leitprinzipien in ihrer Lehre und Forschung, und das seit ihrer Gründung. Sie zählt zu den ältesten und renommiertesten Universitäten Deutschlands und bietet optimale Bedingungen für ein Studium, verbunden mit der Möglichkeit, persönliche Akzente und Schwerpunkte zu setzen. Das attraktive Lehr- und Lernumfeld wird durch zahlreiche zusätzliche Angebote, wie etwa den Hochschulsport, das Fachsprachenzentrum, das interdisziplinäre Studium Generale und die moderne Universitätsbibliothek ergänzt. Das Motto der Universität spricht für sich selbst: *attempto – ich wag's!*

Die Stadt Tübingen

Hier gilt: „Tübingen hat keine Universität, Tübingen ist eine Universität.“ Die sehenswerte historische Altstadt und die attraktive Lage am Neckar ermöglichen eine exzellente Lebensqualität mit hohem Freizeitwert.

Fachstudienberatung: Prof. Dr. Heike Oberlin
Universität Tübingen · Philosophische Fakultät
Asien-Orient-Institut · Abteilung Indologie
Nauklerstr. 35 · 72074 Tübingen
www.uni-tuebingen.de/aoi/indologie
+49 7071 29-74005 | heike.oberlin@uni-tuebingen.de



© Fotos: Heike Oberlin | Wikimedia (CC BY-SA 4.0) |
Rajashree Raju | Universitätsbibliothek Tübingen
(public domain) | Claire Maes | Olaf Krüger

EBERHARD KARLS UNIVERSITÄT TÜBINGEN



Indologie/ South Asian Studies

Bachelor of Arts
Hauptfach & Nebenfach

Philosophische Fakultät
Asien-Orient-Institut | Abteilung Indologie



PROFIL DES STUDIENGANGS

Gegenstand der Indologie ist die Erforschung des indischen Kulturraums in sowohl historischer als auch gegenwartsbezogener Perspektive, primär auf Grundlage originalsprachiger Quellen.

Indem die Indologie die Wurzeln heutiger Denk- und Verhaltensweisen sichtbar macht, die oftmals weit in die Vergangenheit zurückreichen, trägt sie wesentlich zum Verständnis der aktuellen politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Situation bei.

Die Indologie hat an der Universität Tübingen eine lange Tradition, die bis in die Mitte des neunzehnten Jahrhunderts zurückreicht. *Indologie/ South Asian Studies* können Sie als Haupt- oder Nebenfach studieren: Im dreijährigen B.A.-Hauptfachstudium erlernen Sie eine moderne indische Sprache (wahlweise Hindi oder Malayalam) in Wort und Schrift und studieren gleichzeitig das altindische Sanskrit; zudem erwerben Sie ein breites Basiswissen über Kulturen, Philosophien, Religionen und Gesellschaftsstrukturen Südasiens und vertiefte Kenntnisse in den Tübinger Forschungsschwerpunkten. Der ebenfalls dreijährige Nebenfachstudiengang vermittelt grundlegende Kenntnisse über Indien; in ihm studieren Sie eine, wahlweise zwei der genannten Sprachen.

Schwerpunkte

In den Kursen zu Geschichte, Kultur, Religion und Gesellschaft Südasiens können früh individuelle inhaltliche Schwerpunkte gesetzt werden. Ein Tübinger Alleinstellungsmerkmal stellen die etablierten, international besuchten Lehrveranstaltungen zur dravidischen Sprache Malayalam und zum südindischen Kerala dar.

Studienbeginn: jeweils im Wintersemester

Regelstudienzeit: 6 Semester

Mobilitätssemester im Hauptfach: 5. Semester

Umfang: Hauptfach 120 LP (Leistungspunkte, ECTS) | Nebenfach 60 LP

Unterrichtssprache: Deutsch, in Teilen Englisch

MÖGLICHKEITEN

Mobilitätssemester im Hauptfachstudiengang

Das fünfte Semester ist ein Mobilitätssemester. Sie haben drei Möglichkeiten zu Wahl: A) Auslandssemester, B) Praktikum oder C) Studienprojekt. Das Mobilitätssemester ermöglicht, das bisher Gelernte in die Praxis umzusetzen, die sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen zu erweitern und eine einzigartige Erfahrung zu machen, die für die spätere Stellensuche wertvoll sein kann.

Fachkombinationen (Haupt-/ Nebenfach)

Grundsätzlich sind alle B.A.-Haupt- und Nebenfachkombinationen von Studienprogrammen, die auf sechs Semester ausgelegt sind, möglich. Empfehlenswert ist eine Kombination mit einem „Methodenfach“ wie Geschichts-, Wirtschafts-, Sprach- oder Religionswissenschaft, Politologie, Ethnologie, Medienwissenschaft oder Soziologie.

Berufsfelder

Spätere Berufsaussichten hängen stark von der Wahl der Fächerkombination und den persönlichen Stärken und Vorlieben ab. Sie werden als Studierende der Tübinger Indologie Teil des starken Alumni-Netzwerks, das Ihnen beratend zur Seite steht. Absolvent:innen sind heute in Bildungs-, Forschungs- und Kultureinrichtungen, als Übersetzer:innen, in Wirtschaft (Unternehmen mit Niederlassungen in Südasiens), Politik und internationalen Beziehungen, Journalismus, Bibliotheken, Fachmuseen, Verlags- und Medienwesen ebenso tätig wie in soziokultureller und politischer Arbeit mit Flüchtlingen und Migrant:innen, im Tourismus oder der ayurvedischen Medizin.

Weiterqualifikation an der Universität

Ein interdisziplinär ausgerichteter Masterstudiengang mit indologischem Schwerpunkt ist in Vorbereitung.

Stand: 5.7.2023

BEWERBUNG UND ZULASSUNG



Zielgruppe

Der Studiengang richtet sich an alle, die sich für Indien und indische Sprachen interessieren, die ein vertieftes Verständnis der indischen und südasiatischen Kulturen, Philosophien und Religionen entwickeln sowie einen umfassenden Einblick in die gegenwärtigen und historischen Gesellschaften Indiens und anderer südasiatischer Länder gewinnen möchten.

Voraussetzungen

Es gelten die allgemeinen Bewerbungsmodalitäten der Universität Tübingen für Studiengänge ohne Zulassungsbeschränkung; es gibt keine weiteren formalen Voraussetzungen. Der dreijährige Studiengang mit Abschluss B.A. (Bachelor of Arts) *Indologie/ South Asian Studies* kann als Haupt- oder als Nebenfach gewählt werden. Der Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich.

Studierende sollten ein großes Interesse an Indien und an anderen Denk-, Sprach- und Weltanschauungsformen mitbringen. Gute bis sehr gute Englischkenntnisse sind erforderlich, da ein Großteil der Fachliteratur auf Englisch verfasst ist und einige der Kurse (teilweise) auf Englisch unterrichtet werden.

Weitere Informationen erteilt:

Universität Tübingen · Studierendensekretariat

<https://uni-tuebingen.de/de/596>